

Thema des 1. Unterrichtsvorhabens in der Jahrgangsstufe 8, 1. Halbjahr
Comic zeichnen

Zeitbedarf geplant 10 Unterrichtsstunden
tatsächlich: nach Erprobung

Inhaltsfelder (IF) IF 1 (Bildgestaltung)
Inhaltliche Schwerpunkte Schwerpunkt: Raum
IF 2 (Bildkonzepte)
Schwerpunkt: Bildstrategie
IF 3 (Gestaltungsfelder in Funktionszusammenhängen)
Schwerpunkt: Malerei, Grafik, Narration

Festlegung der Kompetenzen

(obligatorisch, festgeschrieben im KLP Sek. I)

IF 1: Bildgestaltung:

Kompetenzbereich Produktion:

Die Schülerinnen und Schüler

- entwerfen Räumlichkeit und Plastizität illusionierende Bildlösungen durch die zielgerichtete Verwendung von Mitteln der Raumdarstellung (Höhenlage, Überdeckung, Maßstabperspektive, Fluchtpunktperspektive, Farb- und Luftperspektive, Licht-Schatten-Modellierung).

Kompetenzbereich Rezeption:

Die Schülerinnen und Schüler

- analysieren Gesamtstrukturen von Bildern im Hinblick auf Mittel der Flächenorganisation (Höhenlage, Überdeckung, Maßstabperspektive, Fluchtpunktperspektive, Farb- und Luftperspektive, Licht-Schatten-Modellierung).

IF 2: Bildkonzepte:

Kompetenzbereich Produktion:

Die Schülerinnen und Schüler

- entwickeln auf der Grundlage von Bildzitate Bildlösungen in einem konkreten, eingegrenzten Gestaltungsbezug.

Kompetenzbereich Rezeption:

Die Schülerinnen und Schüler

- erläutern exemplarisch den Einfluss bildexterner Faktoren (soziokulturelle, historische, ökonomische und ökologische) in eigenen oder fremden Gestaltungen.

IF 3: Gestaltungsfelder:

Kompetenzbereich Produktion:

Die Schülerinnen und Schüler

- entwickeln mit **malerischen, grafischen** bzw. fotografischen Ausdrucksmitteln fiktionale, expressive, dokumentarische Gestaltungskonzepte.
- realisieren und beurteilen Bilder der offensichtlichen bzw. verdeckten Beeinflussung des Betrachters.

Kompetenzbereich Rezeption:

Die Schülerinnen und Schüler

- erläutern malerische, grafische bzw. fotografische Gestaltungen im Hinblick auf **fiktionale**, expressive, dokumentarische bzw. persuasive Wirkweisen und Funktionen.
- Bewerten das Potential von bildnerischen Gestaltungen bzw. Konzepten zur bewussten

Beeinflussung der Rezipientinnen und Rezipienten.

Thema des 2. Unterrichtsvorhabens in der Jahrgangsstufe 8, 1. Halbjahr Landschaft (Grafik)

Zeitbedarf geplant 10 Unterrichtsstunden
tatsächlich: nach Erprobung

Inhaltsfelder (IF) IF 1 (Bildgestaltung)
Inhaltliche Schwerpunkte Schwerpunkt: Raum
IF 2 (Bildkonzepte)
Schwerpunkt: Bildstrategie
IF 3 (Gestaltungsfelder in Funktionszusammenhängen)
Schwerpunkt: Grafik

Festlegung der Kompetenzen (obligatorisch, festgeschrieben im KLP Sek. I)

IF 1: Bildgestaltung:

Kompetenzbereich Produktion:

Die Schülerinnen und Schüler

- erproben und erläutern Mittel der Flächenorganisation (Ordnungsprinzipien wie Reihung, Streuung, Ballung, Symmetrie, Asymmetrie, Richtungsbezüge) – auch mit digitalen Bildbearbeitungsprogrammen – als Mittel der gezielten Bildaussage.
- Realisieren bildnerische Phänomene durch den gezielten Einsatz grafischer Formstrukturen bzw. Liniengefügen.
- Erproben und gestalten plastisch-räumliche Bildlösungen durch den gezielten Einsatz von Formeigenschaften (Deformation, Formausrichtungen) und Formbeziehungen (Formverwandtschaften und -kontraste).

Kompetenzbereich Rezeption:

Die Schülerinnen und Schüler

- analysieren Gesamtstrukturen von Bildern im Hinblick auf Mittel der Flächenorganisation (Ordnungsprinzipien wie Reihung, Streuung, Ballung, Symmetrie, Asymmetrie, Richtungsbezüge), auch mit digitalen Bildbearbeitungsprogrammen.
- Analysieren grafische Gestaltungen im Hinblick auf Formstrukturen beziehungsweise Arten von Liniengefügen und ihre Ausdrucksqualitäten.

IF 2: Bildkonzepte:

Kompetenzbereich Produktion:

Die Schülerinnen und Schüler

- gestalten Bilder zur Veranschaulichung persönlicher bzw. individueller Auffassungen durch Umdeutung und Umgestaltung historischer Motive und Darstellungsformen in konkreten Gestaltungsbezügen.

Kompetenzbereich Rezeption:

Die Schülerinnen und Schüler

- erläutern exemplarisch den Einfluss bildexterner Faktoren (soziokulturelle, historische, ökonomische und ökologische) in eigenen oder fremden Gestaltungen.

IF 3: Gestaltungsfelder:

Kompetenzbereich Produktion:

Die Schülerinnen und Schüler

- entwickeln mit malerischen, **grafischen** bzw. fotografischen Ausdrucksmitteln fiktionale, expressive, dokumentarische Gestaltungskonzepte.

Kompetenzbereich Rezeption:

Die Schülerinnen und Schüler

- erläutern malerische, **grafische** bzw. fotografische Gestaltungen im Hinblick auf fiktionale, expressive, dokumentarische bzw. persuasive Wirkweisen und Funktionen.

Thema des 3. Unterrichtsvorhabens in der Jahrgangsstufe 8, 2. Halbjahr Figuren in Bewegung (Plastik)

Zeitbedarf geplant

20 Unterrichtsstunden
tatsächlich: nach Erprobung

Inhaltsfelder (IF)

Inhaltliche Schwerpunkte

IF 1 (Bildgestaltung)
Schwerpunkt: Proportion
IF 2 (Bildkonzepte)
Schwerpunkt:
IF 3 (Gestaltungsfelder in Funktionszusammenhängen)
Schwerpunkt: Plastik

Festlegung der Kompetenzen

(obligatorisch, festgeschrieben im KLP Sek. I)

IF 1: Bildgestaltung:

Kompetenzbereich Produktion:

Die Schülerinnen und Schüler

- gestalten gezielt plastisch-räumliche Phänomene mit Mitteln plastischer Organisation (Masse, Volumen, Körper-Raum-Bezug, Proportion) durch zusammenfügende Verfahren.

Kompetenzbereich Rezeption:

Die Schülerinnen und Schüler

- erläutern den Einsatz von Mitteln plastischer Organisation (Masse, Volumen, Körper-Raum-Bezug, Proportion) bei dreidimensionalen Gestaltungen.

IF 2: Bildkonzepte:

Kompetenzbereich Produktion:

Die Schülerinnen und Schüler

- entwickeln auf der Grundlage von Bildzitate Bildlösungen in einem konkreten, eingegrenzten Gestaltungsbezug.

Kompetenzbereich Rezeption:

Die Schülerinnen und Schüler

- bewerten digital und analog erstellte Präsentationen hinsichtlich ihrer Kontext- und Adressenbezogenheit

IF 3: Gestaltungsfelder:

Kompetenzbereich Produktion:

Die Schülerinnen und Schüler

- entwickeln mit **plastischen** bzw. architektonischen Ausdrucksmitteln fiktionale, expressive, dokumentarische bzw. persuasive Gestaltungskonzepte.

Kompetenzbereich Rezeption:

Die Schülerinnen und Schüler

- erläutern **plastische** bzw. architektonische Gestaltungen im Hinblick auf fiktionale, expressive, dokumentarische bzw. persuasive Wirkweisen und Funktionen.

Thema des 1. Unterrichtsvorhabens in der Jahrgangsstufe 9, 1. Halbjahr
Wenn ich König/in von Deutschland wäre (Collage)

Zeitbedarf geplant

12 Unterrichtsstunden
tatsächlich: nach Erprobung

Inhaltsfelder (IF)

Inhaltliche Schwerpunkte

IF 1 (Bildgestaltung)
Schwerpunkt: Material
IF 2 (Bildkonzepte)
Schwerpunkt: Bildstrategie
IF 3 (Gestaltungsfelder in Funktionszusammenhängen)
Schwerpunkt: Fiktion / Vision

Festlegung der Kompetenzen

(obligatorisch, festgeschrieben im KLP Sek. I)

IF 1: Bildgestaltung:

Kompetenzbereich Produktion:

Die Schülerinnen und Schüler

- beurteilen im Gestaltungsprozess das Anregungspotential von Materialien und Gegenständen für neue Form-Inhaltsbezüge und neue Bedeutungszusammenhänge

Kompetenzbereich Rezeption:

Die Schülerinnen und Schüler

- untersuchen und beurteilen die Bearbeitung und Kombination heterogener Materialien und Collagen/ Assemblagen/ Montagen.

IF 2: Bildkonzepte:

Kompetenzbereich Produktion:

Die Schülerinnen und Schüler

- gestalten Bilder durch das Verfahren der Collage und Montage als Denk- und Handlungsprinzip
- entwickeln auf der Grundlage von Bildzitate Bildlösungen in einem konkreten, eingegrenzten Gestaltungsbezug.
- Planen und realisieren – auch mit Hilfe digitaler Werkzeuge – kontext- und adressatenbezogene Präsentationen.

Kompetenzbereich Rezeption:

Die Schülerinnen und Schüler

- *erläutern an eigenen und fremden Gestaltungen die individuelle bzw. biografische Bedingtheit von Bildern, auch unter Berücksichtigung der Genderdimension.*
- Erläutern exemplarisch den Einfluss, bildexterner Faktoren (soziokultureller, historische, ökonomische und ökologische) in eigenen oder fremden Gestaltungen.
- Überprüfen und bewerten rechtliche Grundlagen des Persönlichkeits- (u.a. Bildrechts), Urheber- und Nutzungsrechts (u.a. Lizenzen).
- bewerten digital und analog erstellte Präsentationen hinsichtlich ihrer Kontext- und Adressatenbezogenheit.

IF 3: Gestaltungsfelder:

Kompetenzbereich Produktion:

Die Schülerinnen und Schüler

- realisieren und beurteilen sich von der äußeren Wirklichkeit lösende Gestaltungen als Konstruktion Utopischer bzw. zukunftsgerichteter Vorstellungen.

Kompetenzbereich Rezeption:

Die Schülerinnen und Schüler

- erläutern **plastische** bzw. architektonische Gestaltungen im Hinblick auf fiktionale, expressive, dokumentarische bzw. persuasive Wirkweisen und Funktionen.
- Bewerten bildnerische Strategien zur Konstruktion utopischer bzw. zukunftsgerichteter Vorstellungen.

Thema des 1. Unterrichtsvorhabens in der Jahrgangsstufe 9, 2. Halbjahr Perspektivische Raumdarstellung

Zeitbedarf geplant 12 Unterrichtsstunden
tatsächlich: nach Erprobung

Inhaltsfelder (IF) IF 1 (Bildgestaltung)
Inhaltliche Schwerpunkte Schwerpunkt: Raum
IF 2 (Bildkonzepte)
Schwerpunkt: Bildstrategie
IF 3 (Gestaltungsfelder in Funktionszusammenhängen)
Schwerpunkt: Grafik

Festlegung der Kompetenzen

(obligatorisch, festgeschrieben im KLP Sek. I)

IF 1: Bildgestaltung:

Kompetenzbereich Produktion:

Die Schülerinnen und Schüler

- entwerfen Räumlichkeit und Plastizität illusionierende Bildlösungen durch die zielgerichtete Verwendung von Mitteln der Raumdarstellung (Höhenlage, Überdeckung, Maßstabperspektive, Fluchtpunktperspektive, Farb- und Luftperspektive, Licht-Schatten-Modellierung).
- realisieren bildnerische Phänomene durch den gezielten Einsatz grafischer Formstrukturen bzw. Liniengefügen.

Kompetenzbereich Rezeption:

Die Schülerinnen und Schüler

- analysieren Bilder im Hinblick auf Körper- und Raumillusion (Höhenlage, Überdeckung, Maßstabperspektive, Fluchtpunktperspektive, Farb- und Luftperspektive, Licht-Schatten-Modellierung).

Kompetenzbereich Rezeption:

Die Schülerinnen und Schüler

- erläutern an eigenen und fremden Gestaltungen die individuelle bzw. biografische Bedingtheit von Bildern, auch unter Berücksichtigung der Genderdimension.

IF 3: Gestaltungsfelder:

Kompetenzbereich Produktion:

Die Schülerinnen und Schüler

- realisieren und beurteilen abbildhafte Gestaltungskonzepte mit **sachbezogen wertneutralen** Bezug zur äußeren Wirklichkeit.

Kompetenzbereich Rezeption:

Die Schülerinnen und Schüler

- bewerten bildnerische Möglichkeiten und Grenzen im Hinblick auf **sachlich dokumentierende** Gestaltungsabsichten.

Thema des 1. Unterrichtsvorhabens in der Jahrgangsstufe 10, 1. Halbjahr Hochdruck

Zeitbedarf geplant

20 Unterrichtsstunden
tatsächlich: nach Erprobung

Inhaltsfelder (IF)

Inhaltliche Schwerpunkte

IF 1 (Bildgestaltung)
Schwerpunkt: Farbe und Form
IF 2 (Bildkonzepte)
Schwerpunkt: Bildstrategie
IF 3 (Gestaltungsfelder in Funktionszusammenhängen)
Schwerpunkt: Grafik

Festlegung der Kompetenzen

(obligatorisch, festgeschrieben im KLP Sek. I)

IF 1: Bildgestaltung:

Kompetenzbereich Produktion:

Die Schülerinnen und Schüler

- erproben und erläutern Mittel der Flächenorganisation (Ordnungsprinzipien wie Reihung, Streuung, Ballung, Symmetrie, Asymmetrie, Richtungsbezüge) – auch mit digitalen Bildbearbeitungsprogrammen - als Mittel der gezielten Bildaussage
- realisieren bildnerische Phänomene durch den gezielten Einsatz grafischer Formstrukturen bzw. Liniengefügen.
- Erproben und beurteilen unterschiedliche Variationen und Ausdrucksmöglichkeiten des Hochdrucks - auch unter Verwendung unterschiedlicher Materialien und Gegenständen als Druckstock

Kompetenzbereich Rezeption:

Die Schülerinnen und Schüler

- analysieren Gesamtstrukturen von Bildern im Hinblick auf Mittel der Flächenorganisationen (Ordnungsprinzipien wie Reihung, Streuung, Ballung, Symmetrie, Asymmetrie, Richtungsbezüge).
- analysieren grafische Gestaltungen im Hinblick auf Formstrukturen bzw. Arten von Liniengefügen und ihre Ausdrucksqualitäten.
- Erläutern die Ausdrucksqualitäten von druckgrafischen Gestaltungen, auch im Hinblick auf die gewählten Materialien und Materialkombinationen.
- Erläutern Farbaufträge und deren Ausdrucksqualitäten in bildnerischen Gestaltungen

IF2: Bildgestaltung:

Kompetenzbereich Produktion:

Die Schülerinnen und Schüler

- entwerfen und beurteilen Bilder durch planvolles aufgreifen ästhetischer Zufallsergebnisse
- *entwickeln auf der Grundlage von Bildzitate Bildlösungen in einem konkreten, eingegrenzten Gestaltungsbezug*

Kompetenzbereich Rezeption:

Die Schülerinnen und Schüler

- erläutern an eigenen und fremden Gestaltungen die individuelle bzw. biografische Bedingtheit von Bildern, auch unter Berücksichtigung der Genderdimension.
- bewerten digital und analog erstellte Präsentationen hinsichtlich ihrer Kontext- und Adressatenbezogenheit.

IF 3: Gestaltungsfelder:

Kompetenzbereich Produktion:

Die Schülerinnen und Schüler

- realisieren und beurteilen **expressive** Bilder in inneren Erlebens und Vorstellens.

Kompetenzbereich Rezeption:

Die Schülerinnen und Schüler

- erläutern **malerische, grafische** bzw. fotografische Gestaltungen im Hinblick auf fiktionale, **expressive**, dokumentarische bzw. persuasive Wirkweisen und Funktionen.

Thema des 2. Unterrichtsvorhabens in der Jahrgangsstufe 10, 1. Halbjahr Film, Video und Performance

Zeitbedarf geplant 20 Unterrichtsstunden
tatsächlich: nach Erprobung

Inhaltsfelder (IF)
Inhaltliche Schwerpunkte

IF 1 (Bildgestaltung)
Schwerpunkt: Film, Video, Performance

IF 2 (Bildkonzepte)
Schwerpunkt: Bildstrategie

IF 3 (Gestaltungsfelder in Funktionszusammenhängen)
Schwerpunkt: Performance

Festlegung der Kompetenzen (obligatorisch, festgeschrieben im KLP Sek. I)

IF 1: Bildgestaltung:

Kompetenzbereich Produktion:

Die Schülerinnen und Schüler

- erproben Möglichkeiten der Beschleunigung, Verlangsamung und Rhythmisierung von Bewegung und zeitlichen Abläufen als Mittel der gezielten Wirkungssteigerung.
- beurteilen im Gestaltungsprozess das Anregungspotenzial von Materialien und Gegenständen für neue Form- Inhaltsbezüge und neue Bedeutungszusammenhänge

Kompetenzbereich Rezeption:

Die Schülerinnen und Schüler

- bewerten Gestaltung und ihre Wirkung im Hinblick auf die Darstellung von Bewegung und zeitlichen Abläufen (Beschleunigung, Verlangsamung und Rhythmisierung)

IF2: Bildgestaltung:

Kompetenzbereich Produktion:

Die Schülerinnen und Schüler

- gestalten Bilder zur Veranschaulichung persönlicher bzw. individueller Auffassung durch Umdeutung und Umgestaltung historischer Motive und Darstellungsformen in konkreten Gestaltungsbezügen.

Kompetenzbereich Rezeption:

Die Schülerinnen und Schüler

- überprüfen und bewerten rechtliche Grundlagen des Persönlichkeits- (u.a. Bildrechts), Urheber- und Nutzungsrechts (u.a. Lizenzen).
- Bewerten digital und analog erstellte Präsentationen hinsichtlich ihrer Kontext- und Adressartenbezogenheit

IF 3: Gestaltungsfelder:

Kompetenzbereich Produktion:

Die Schülerinnen und Schüler

- entwickeln mit filmischen bzw. performativen Ausdrucksmitteln fiktionale, expressive, dokumentarische bzw. persuasive Gestaltungskonzepte.
- Realisieren und beurteilen sich von der äußere Wirklichkeit lösende Gestaltung als Konstruktion utopischer bzw. zukunftsgerichteter Vorstellung.

Kompetenzbereich Rezeption:

Die Schülerinnen und Schüler

- diskutieren bildnerische Möglichkeiten zur Visualisierung inneren Erlebens und Vorstellen.
- bewerten bildnerische Strategien zur Konstruktion utopischer bzw. zukunftsgerichteter

Vorstellungen.